

10.09.2005 - 01.10.2005

Wanderreise Oro

Wanderreise durch Bolivien

Santa Cruz - Samaipata - Sucre - Potosi - Uyuni - Salar de Uyuni - La Paz - Titikakasee-Tiahuanaco - La Paz - Inkatrekking - Coroico - Rurrenabaque - Chalan - Madidi-Nationalpark - Rurrenabaque - La Paz

Diese Reise der Gegensätze führt Sie durch ein weitgehend unbekanntes Land. Vom Tiefland Boliviens erklimmen Sie allmählich die Anden. Das koloniale Sucre, die "weiße Stadt" empfängt Sie mit seinem frühlingshaften Klima. Und in Potosi, auf 4100 m Höhe begegnet Ihnen die Lebenswirklichkeit der indianischen Bevölkerung hautnah. Die atemberaubende Schönheit und unendliche Weite der unberührten Wüstenlandschaft des Hochlandes nimmt Sie auf dem Salzsee von Uyuni gefangen. Von La Paz aus starten wir mit Ihnen zum höchstgelegenen schiffbaren See der Welt, dem Titikakasee und eine viertägige Wanderung von Hochland hinunter in die Bergurwälder macht die gewaltigen landschaftlichen Gegensätze dieses Landes deutlich. Tierbeobachtungen in einer Ökologde im Dschungel Amazoniens bilden den krönenden Abschluss einer unvergesslichen Reise.

Reiseverlauf

1. Tag: Anreisetag

Flug von Frankfurt via Sao Paulo oder Rio de Janeiro nach Sta. Cruz de la Sierra.

2. Tag: Ankunft in Santa Cruz

Ankunft in Rio oder Sao Paulo. Weiterflug in Boliviens größte Stadt Santa Cruz und Fahrt in das reizvoll am Rande des Nationalparks Amboró gelegene Erholungsstädtchen Samaipata. Der Ort verfügt über eine entspannte Atmosphäre und ist auch klimatisch ideal, um sich nach der langen Anreise langsam auf die neue Umgebung einzustellen

3. Tag: Samaipata

Wir unternehmen eine kleine Wanderung zu der rätselhaften Ruinenanlage El Fuerte. Man nimmt an, dass sie noch weit vor den Inkas von Indianerstämmen aus dem Tiefland erbaut und später von den Inkas für zeremonielle Zwecke genutzt wurde. Der Nachmittag steht zur weiteren langsamen Akklimatisierung zur freien Verfügung

4. Tag: Fahrt nach Sucre

Heute geht es hinein in die Anden. Mit unserem Kleinbus fahren wir durch das malerische Vorandengebiet. Von Stunde zu Stunde gewinnen wir an Höhe, bis wir am Abend im 2.800m hoch gelegenen Sucre eintreffen. Die Stadt verfügt über den verfassungsmäßigen Regierungssitz von Bolivien und gilt gemeinhin als die schönste Stadt des Landes.



5. Tag: Sucre

Wir unternehmen eine Stadtbesichtigung durch die malerischen Straßenzüge des kolonialen Stadtzentrums, welches von der UNESCO zum Weltkulturerbe ernannt wurde. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung.

6. Tag: Sucre – Potosi

Eine ca. 2-stündige Fahrt bringt uns nach Potosi, die mit 4.100 Metern Höhe höchstgelegenen Großstadt der Welt. Potosi war wegen seiner Silbervorkommen zu Kolonialzeiten eine der bedeutendsten Städte der spanischen Krone. Während einer Stadtbesichtigung lernen wir u.a. die Casa de La Moneda kennen. Noch immer lagern hier Kunstschätze von unschätzbarem Wert.

7. Tag: Potosi

Wir besichtigen die geschichtsträchtigen Minen, wo heute noch Tausende von Bergleuten unter vorzeitlichen Bedingungen arbeiten. Dieser Besuch gehört zu den eindrucksvollsten Erlebnissen einer Südamerikareise. Bei Gesprächen mit Minenarbeitern erfahren wir von deren Lebenssituation und von den sozialen Hintergründen eines der leidvollsten Kapitel der südamerikanischen Geschichte. Am Nachmittag finden wir Entspannung im warmen Vulkansee von Tarapaya.

8. Tag: Fahrt nach Uyuni

Auf einer der landschaftlich schönsten Routen des Landes geht es über die Hochtäler nach Uyuni.

9. Tag: Salar de Uyuni

Über den mit 10.000 m² größten Salzsee der Welt starten wir unsere Jeep-Expedition zur Fischinsel. Während eines Picknicks genießen wir den fantastischen Ausblick über einen Hain von tausendjährigen Riesenkakteen. Zum Sonnenuntergang Rückfahrt nach Uyuni

10. Tag: Uyuni - La Paz

Mit dem öffentlichen Bus geht es heute über den Altiplano bis zur Minenstadt Oruro und von dort weiter nach La Paz. Eintreffen am Abend.

11. Tag: La Paz

Ruhetag in La Paz. Besonders die Märkte laden zum Bummeln ein. Besuch des Hexenmarktes in einer Seitenstrasse im Zentrum der Stadt.



12. Tag: Ausflug zum Titikaka-See

Umrahmt von den Bergmassiven der Cordillera Blanca fahren wir zum Wallfahrtsort Copacabana. Nach einem Besuch der berühmten Basilika setzen wir über zur Sonneninsel, der Geburtsstätte des Inkareiches. Wir übernachten in einer sauberen aber einfachen Unterkunft bei einer Indiofamilie.

13. Tag: Titikaka-See - La Paz

Gegen Mittag erreichen wir wieder das Ufer des Sees und fahren von hier aus zum wichtigsten archäologischen Ort Boliviens nach Tiahuanaco. Gegen Abend erreichen wir wieder La Paz

14. - 16.Tag: Inkatrekking

Ein weiteres großartiges Naturerlebnis steht bevor. Am frühen Morgen beginnt unser viertägiges Trekking auf einem alten Inkaweg durch die Anden. Wir verlassen La Paz und treffen uns auf dem Cumbre genannten Pass in etwa 4.600 m Höhe mit unserer Begleitmannschaft. Wir beladen die Tragtiere mit unserem Gepäck und steigen auf bis zum Chucura-Pass in 4859 m Höhe. Von hier aus geht es in bergab bis nach Choro, wo wir unser Nachtlager aufschlagen. Je tiefer wir kommen, desto tropischer wird es. Hohe Luftfeuchtigkeit, Nebel und Regen bieten ideale Lebensbedingungen für Orchideen, Bromelien, Riesenfarne und Begonien. Dann gegen Mittag eröffnet sich eine herrliche Bergsicht, die wir am 2. Wandertag bei unserem Camplager auf dem Gelände eines japanischen Einsiedlers ausgiebig genießen können. Entspannen Sie sich in einer traumhaften Naturlandschaft. Wir übernachten bei milden Temperaturen nochmals im Zelt. Noch vor dem Mittagessen erreichen wir Chairó, den Endpunkt unserer Wanderung. Von hier aus ist es nur noch eine etwa einstündige staubige Fahrt zum beliebten, klimatisch ideal gelegenen Erholungsort Coroico, wo wir uns nun in einem angenehmen Hotel mit Swimmingpool herrlich entspannen können.

17. Tag: Coroico

Erholungs- und Ruhetag in romantisch gelegenen Coroico.

18. Tag: Coroico – Rurrenabaque

Fahrt mit dem Bus nach Rurrenabaque an den Rand des Urwaldes. Am Rio Beni quartieren wir uns in ein einfaches Hotel ein.

19. Tag: Rurrenabaque - Chalalan - Madidi Nationalpark

Fahrt mit dem Kanu auf dem Fluss Beni, entlang des spektakulären Bala Canyons. Weiter geht es auf dem Fluss Tuichi zu der Lodge die sich am Ufer der Chalalan Lagune befindet. Dies ist ein wunderschönes Gebiet und Heimat von Affen, Schildkröten und weiteren mehr als 340 Vogelarten wie z.B. parabas, guagmayos, Tucane und Kolibris.



20. Tag: Chalalan - Madidi Nationalpark

Morgens nach dem Frühstück werden wir eine Wanderung durch den Regenwald bis hin zum Rayamayo und Eslabon Fluß machen. Wenn wir aufmerksam sind, können wir vielleicht Papageien, verschiedene Affenarten oder sogar Tapire sehen. Am frühen Nachmittag kehren wir zur Lodge zurück, mit einem kurzen Stop am "Mirador" (Aussichtsturm), welcher einen phantastischen Ausblick über den Chalalan See, die Berge und den Madidi-Nationalpark ermöglicht.

21. Tag: Chalalan - Madidi Nationalpark

Auf einer Wanderung durch den Dschungel lernen Sie die Flora dieses Gebietes kennen. Ihr Führer wird mit Ihnen sein Wissen über Medizinpflanzen und über die Nutzung einiger Pflanzen von Einheimischen teilen. Nachts können Sie das Nachtleben des Dschungels und die Lagunen beobachten und nach den leuchtenden Augen der Krokodile Ausschau halten.

22. Tag: Chalalan - Rurrenabaque - La Paz

Nach dem Frühstück wandern wir zum Fluß "Tuichi", auf dem wir mit einem Boot zurück nach Rurrenabaque fahren. Die schnelle Rückfahrt und der Transfer zum Flughafen werden ungefähr drei Stunden dauern.

23. Tag: Rückflug La Paz - Rio - Europa

Nach dem Frühstück letzte Gelegenheit zum Stadtbummel und Einkaufen in der Calle Sagarnaga oder auf dem Hexenmarkt. Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Europa.

Reiseinformation

Teilnehmerzahl: ab 4 Personen

Reistage: 22 Tage, 21 Nächte

Schwierigkeitsgrad: 2

Reiseart: Wanderreise

Veranstalter: America Andina

Reisenummer: TBB G 01



Inklusivleistungen

-	deutschsprachige, örtlich Reiseleitung
-	englischsprachige Reiseleitung im Dschungel
-	örtliche Führer
-	16 Übernachtungen in einfachen Hotels im DZ/F
-	3 Übernachtungen im Zelt
-	3 Übernachtungen in einer Urwaldlodge
-	Transfers
-	Exkursionen
-	Eintritte
-	Nationalparkgebühren
-	Verpflegung auf dem Trekking und in Dschungel
-	Reisesicherungsschein
-	Spenden von 10 Euro pro Person an die Kindernothilfe in Potosi

Wunschleistungen

-	internationaler Flug
-	Ausreisesteuern
-	Versicherungen

Termine und Preise (pro Person)

30.06.06 - 21.07.06:	€1684,00
04.08.06 - 25.08.06:	€1684,00
06.10.06 - 27.10.06:	€1684,00
11.05.07 - 01.06.07:	€1733,00
13.07.07 - 05.08.07:	€1733,00

EZZ: € 292,00 Euro

Esperanza Tours
Rohrbach 9
71570 Oppenweiler
Tel.: 07193/ 931274

Email: info@esperanza-tours.de
Homepage: <http://www.esperanza-tours.de>

